



Die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung



Pressemitteilung

München, 25. April 2018

„Gehörlos ist nicht sprachlos! Die Kultur der Gebärdensprache muss weiter ausgebaut werden!“ fordert Irmgard Badura. Die Miteinander vor Ort Veranstaltung in Plattling gab Einblicke in diese Sprach- und Minderheitskultur.

„Gehörlos ist nicht sprachlos! – Einblicke in eine Sprach- und Minderheitskultur“ war das Thema der Miteinander vor Ort Veranstaltung in der Berufsschule St. Erhard in Plattling. In Kooperation mit dem Studiengang Gebärdensprachdolmetschen der Hochschule Landshut konnten die Gäste in die Kulturgemeinschaft eintauchen und sich austauschen. „Ich kämpfe seit Jahren für die Ausbildung von Dolmetschern für Gebärdensprache und merke oft, wie groß der Notstand ist. Auch durch Bildschirm-Übertragung ist inzwischen sehr viel möglich und wir sollten alles gut nutzen, damit Menschen mit Hörbeeinträchtigung an allen Facetten des Lebens besser teilhaben können!“, so **Irmgard Badura, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung**. Staatsminister Bernd Sibler betonte, dass mit dem Bachelor-Studiengang Gehörlosensprachdolmetschen ein innovatives und in Süddeutschland einzigartiges Angebot an der Hochschule Landshut eingerichtet wurde: „Mit dem Konzept der inklusiven Hochschule und dem Programm Bayern barrierefrei 2023 bringen wir im universitären Bereich die Inklusion voran. Gemeinsam arbeiten wir an dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe weiter.“

In Bayern leben rund 9.000 schwerhörige oder gehörlose Menschen. Sie sind in vielen Situationen auf Gebärdensprachdolmetscher angewiesen. Für sie stehen nur etwa 100 Gebärdensprachdolmetscher zur Verfügung.

Irmgard Badura

Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung
zugeordnet dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Hausadresse: Winzererstraße 9, 80797 München - Briefadresse: 80792 München

Telefon: 089 1261-2799 - Telefax: 089 1261-2453

Internet: <http://www.behindertenbeauftragte.bayern.de>

verantwortlich: Sandra Kissling-Thomas - E-Mail: behindertenbeauftragte@stmas.bayern.de